

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN DER BERUFSBILDUNG: ERARBEITUNG EINER KOMMUNIKATIONSSTRATEGIE

Zertifikatsarbeit von Nicoletta Gullin Halter

September 2021

Universität Bern, Zertifikatskurs Nachhaltige Entwicklung (CAS NE)

Kommunikation zum Thema der nachhaltigen Entwicklung (NE) ist eine heikle Angelegenheit. Vor allem die NE-Kommunikation im institutionellen Umfeld spielt eine wesentliche Rolle für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten und die Akzeptanz von Massnahmen; zudem kann sie den öffentlichen Diskurs fördern oder umgekehrt hindern und wirkt sich somit stark auf den Meinungsbildungsprozess aus.

Durch eine Review der Erkenntnisse über Kommunikation im NE-Bereich werden in der vorliegenden Arbeit die wesentlichen Kriterien einer wirksamen NE-Kommunikation identifiziert. Zur Unterstützung eines transformativen Prozesses in der Wirtschaft und Gesellschaft hin zu einer nachhaltigen Entwicklung empfiehlt sich aufgrund seines informativen, partizipativen und handlungsbefähigenden Ansatzes das Konzept der Kommunikation für Nachhaltigkeit nach Barth (2012). Von dieser Grundlage aus wird eine Kommunikationsstrategie für NE in der Berufsbildung erarbeitet, die die Vorhaben des Staatssekretariats für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) unterstützt, NE als multidimensionales Konstrukt im Berufsentwicklungsprozess auf allen Berufsbildungsstufen zu konsolidieren. Die hier skizzierte Kommunikationsstrategie richtet sich spezifisch an das Umfeld der Berufsbildung und die Stakeholder, die dieses Umfeld prägen. Sie berücksichtigt ausserdem die wesentlichen Aspekte der institutionellen Kommunikation.

Die Planung einer Veranstaltung für die Trägerschaften der Berufsabschlüsse und die berufspädagogischen Begleitungen liefert ein erstes Beispiel, wie die entworfene Kommunikationsstrategie operationalisiert werden kann. Sie beweist aber auch, dass die Auseinandersetzung mit der NE-Thematik als eine langfristige Aufgabe zu verstehen ist.